

Herrn
Dr. jur. Konstantin Papapanos
A t h e n

Gemäss dem in Abschrift beiliegenden Erlass des Finanzministeriums vom 29. v.M. Nr.43450 werden wir zur Zeichnung einer Urkunde aufgefordert, die das seitens der Griechischen Regierung dem Institut geschenkte Grundstück anbetrifft.

Da wir in dieser Angelegenheit nichts unternehmen können, bevor nicht seitens unserer Zentraldirektion in Berlin die Genehmigung der Kosten vorliegt, bitten wir ergebenst uns angeben zu wollen, wie hoch sich die Gebühren dieser Schenkungsurkunde einschliesslich zweier Abschriften und aller Nebenkosten belaufen werden.

Hochachtungsvoll!

W.
Zweiter Sekretar